

16.05.2014 - 14:15 Uhr

Internationaler Tag gegen Homophobie und Transphobie: SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz unterstützt den diskriminierungsfreien Zugang zur Ehe für alle

Bern (ots) -

Am 17. Mai 2014 findet anlässlich des Internationalen Tags gegen Homophobie und Transphobie um 14 Uhr auf dem Berner Münsterplatz eine Kundgebung unter dem Titel "Ehe für alle" statt. Ziel des Tages ist es, internationale Aktivitäten zu koordinieren und Respekt für lesbische, schwule, bisexuelle und trans* Menschen einzufordern. SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz unterstützt den Anlass, weil der diskriminierungsfreie Zugang zu Ehe, Partnerschaft und Familie für alle ein essentieller Teil der Sexuellen Rechte ist.

SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz engagiert sich auf nationaler sowie auf internationaler Ebene für die Promotion und Einhaltung der sexuellen Rechte. Diese Rechte sind sexualitätsbezogene Menschenrechte, die aus dem Recht aller Menschen auf Freiheit, Gleichstellung, Privatsphäre, Selbstbestimmung, Integrität und Würde abgleitet werden. Sie schützen unter anderem vor Diskriminierung aufgrund von Geschlecht, Sexualität, sexueller Orientierung und Geschlechtsidentität. Sie beinhalten zudem das Recht auf freie Entscheidung für oder gegen die Ehe und für oder gegen die Gründung einer Familie sowie das Recht zu entscheiden, ob, wie und wann Kinder geboren werden sollen.

Weitere Informationen zum Tag: www.idahot.ch

Kontakt:

Yvonne Gilli, Nationalrätin und Präsidentin SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz, yvonne.gilli@parl.ch, 079 354 47 55

Barbara Berger, Geschäftsleiterin SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz, barbara.berger@sexuelle-gesundheit.ch, 079 333 72 88

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100018510/100756154 abgerufen werden.